

Sprecher	Text
Antony 1	Schlägt die Uhr doch gerade sechse, räkelt sich die kleine Hexe, greift nach ihrer roten Brille und ruft „Nun gilt nur noch mein Hexenwille!“
Pierre 2	Schlägt die Uhr gerade sieben, schaut die Hex, wo Pierro ist geblieben. Der sitzt auf seinem kleinen Thron, die Hexe ruft: „Kack schneller, Sohn!“
Antony 3	Schlägt die Uhr gerade acht, hat sich Hexie ins Geschäft aufgemacht. Die Susi stinkt dort wie Marlboro's Asche, Anett sinnt wieder mal auf Rache.
Pierre 4	Schlägt die Uhr gerade neun, muss sie sich über Julias Anruf „freun“. Die Schleife hat auch heute Fehler, dafür ist Janet mal wieder alles - nur nicht schneller.
Antony 5	Schlägt die Uhr gerade zehn, ist es um Anett geschehn. Diese geht zur Telekom, ruft zur Hexe: „Du schaffst das schon!“
Pierre 6	Schlägt die Uhr gerade elfe, schreit der Kevin wieder „Hilfe!“ Ist der Hilferuf Geschichte, freut sie sich auf Antonys Gedichte.
Antony 7	Schlägt die Uhr dann auch mal zwölf, nascht sie Sushi, meistens elf. Noch lieber wären Hefeklöße, am besten mit viel, viel VanillesöÙe.
Pierre 8	Mittags dann, so gegen eins, kommen Mikromonster, mindestens eins, zu Besuch in Hexies Blumenladen, um nach Hexenwünschen nachzufragen.

Sprecher	Text
Antony 9	Schlägt die Uhr dann auch mal zwei, trinkt Hexie Kaffee Nummer drei. Sofern noch Pulver ist im Glase und nicht geleert in der Kolleginentasse.
Pierre 10	Schlägt die Uhr dann endlich drei, ist Hexies Frühschicht bald vorbei. Gehts in die Spätschicht, dann o weh, sind die übrigen Stunden ziemlich zäh.
Antony 11	Zeigt der Zeiger nun auf vier, kauft Hexie Futter fürs Getier. Ob Hamster, Kröte oder des Meeres Schwein: Unsere Hexe verwöhnt alle: Groß und klein.
Pierre 12	Zeigt die Uhr dann endlich fünf, zieht sie sich an die Streifenstrümpf. Nun muss sie ihre Öhrchen retten, die dem Hamster so gut schmecken.
Antony 13	Abends früh dann gegen sechs gibt's als Folge des nächsten Schrecks (nach einem Blick in Pierros Zimmer) lautes Gestöhn und Hexengewimmer.
Pierre 14	Abends dann, so gegen sieben, sind nur ein paar Krümel geblieben von der Vanille, der in der Soße mitsamt dem 111. Hefekloße.
Antony 15	Abends spät um acht hat Hexi den Laden zugemacht. Nun rennt sie zu der fünfundsechzig. Die mangelnde Kondition, die rächt sich.
Pierre 16	Abends spät so kurz vor neun kehrt die Hexe endlich heim. Sucht nach leckeren Delikatessen - genau: Auch alte Hexen müssen essen.

Sprecher	Text
Antony 17	Abends spät so gegen zehn, ist es um die Hexe dann geschehn. Die Atmung rasselt und mach Krach; Hamster weiß: Jetzt ist sie nicht mehr lange wach.
Pierre 18	Abends spät um elf, greift Hexe sich die Decke Nummer zwölf. Auch 35 Grad im Schatten lassen Hexies Zähneklappern nicht ermatten.
Antony 19	Abends dann, so fünf nach zwölf, mitsamt dem spukenden Gewölf, ist Hexenstunde, heimlich, laut, dass es Hamster von den Socken haut.
Pierre 20	Morgens früh, so gegen eins, sieht man den Schatten eines Beins. Das hängt dort an der Hexe dran, als sie von der Toilette kam.
Antony 21	Morgens früh, so gegen zwei, liegt endlich der Hamster nebenbei. Er krabbelt an des Hexes Hintern, diese quiekt und muss sich winden.
Pierre 22	Morgens früh, meist gegen drei, ist Hamsters Lesestunde auch vorbei. Hexe denkt: „Nun schnarcht er wieder...“ und senkt ihr Haupt bald auch hernieder.
Antony 23	Morgens früh, so gegen vier, schnarcht immer noch das Hamstertier. Der Hexes Blase wird bald schwach, nur gut: Sie ist doch rechtzeitig wach.
Pierre 24	Morgens früh dann, so um fünf, hört Hexe Nyps auf leisen Strümpf, wie er sich auf den Lokus schleicht und seinen Magen schon mit Joghurt eicht.

Sprecher	Text
Antony und Pierre gemeinsam	Um sechse dann, man wird es wissen, hebt Hexe erneut den Kopf vom Kissen. Und wieder startet ein neuer Tag, an dem man unsere Hexie mag. Sie ist schon 380 Jahre alt und macht warm ums Herz, nie kalt. Sie sagt oft hexentypisch ganz besondere Worte und bäckt die leckerste Käsekuchentorte. Ist Hexie auch mal ganz schön fern, wir lieben sie und necken gern. Weil sie auch über sich mal lacht Lieben wir sie - von acht bis acht.